

Schwarzfahrer-Randale im Leipziger Hauptbahnhof: Haft für 26-Jährigen!

Ein 26-jähriger rastet im Leipziger Hauptbahnhof aus, nachdem er beim Schwarzfahren erwischt wird; Ermittlungen laufen.



Unglaublicher Ausraster am Leipziger Hauptbahnhof! Ein 26-jähriger Syrer machte sich am Montagabend auf eine sprichwörtliche Gratisfahrt von Berlin nach Leipzig. Kein Ticket, kein Problem – dachte er zumindest. Doch das Zugpersonal fand das gar nicht witzig und hing ihn der Bundespolizei an den Hals. Am Gleis angekommen, zeigte der junge Mann den Polizisten gleich mal, wie wenig er von ihrer Anwesenheit hielt: Beleidigungen und Fußtritte inklusive, wie Bundespolizeisprecher Jens Damrau berichtete.

Aber das war noch lange nicht das Ende der Geschichte! Auch auf der Dienststelle setzte sich der verbale Angriff fort. Mit Spucken und Drohungen versuchte der 26-Jährige wohl, seine

Wut an den Beamten auszulassen. Dabei kam ans Licht, dass der Schwarzfahrer auch bei mehreren Staatsanwaltschaften ganz oben auf der Fahndungsliste stand. Er muss sich nun wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt, Bedrohung, Beleidigung und Erschleichung von Leistungen verantworten, was eine pikante Wendung zu dieser ohnehin schon aufsehenerregenden Fahrt ist. Mehr zu diesem Vorfall und seinen Konsequenzen findet sich im **Bericht von www.tag24.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de